

Webinar: Umsetzung der österreichischen Bioökonomiestrategie

klimaaktiv Webinarserie 21 / Nachlese

Nachfolgend finden Sie eine Zusammenfassung des Webinars, unter anderem zu den Themen "**Leuchttürme der Bioökonomie in Österreich**", aktuellen **Förderangeboten**, dem **Waldfonds**, **FTI-Initiative** Kreislaufwirtschaft, der österreichischen **Holzinitiative** sowie der Vorstellung des **Zentrums für Bioökonomie** der Universität für Bodenkultur BOKU, Wien. Die **Präsentationen** der Vortragenden stellen wir allen Teilnehmer*innen separat **als Download** zur Verfügung.

Zeit und Ort: 30.07.2021 | 9:30 bis 11:30 Uhr | Online | 47 Teilnehmer*innen

Zusammenfassung der Veranstaltung:

09:30 Uhr

Einleitung und Moderation durch DI Lorenz Strimitzer (AEA, [klimaaktiv Bioökonomie](#)) mit Hinweis auf die aktuelle Broschüre "[Leuchttürme der Bioökonomie in Österreich](#)", die in Zusammenarbeit mit den Ministerien (BMK, BMLRT, BMBWF) entstanden ist und kürzlich veröffentlicht wurde.

Grußbotschaft von Frau Bundesministerin Leonore Gewessler (Video).

09:40 Uhr

Bioökonomie fördern - DI Gottfried Lamers (BMK, Abteilung VI/7, Innovative Klima- und Energie-Technologien und Bioökonomie) erläutert die Entwicklung und Status Quo der [Bioökonomiestrategie](#), Aktionsplan Bioökonomie, Bioökonomiecluster, die Entstehung der "[Leuchttürme](#)" sowie die aktuellen und zukünftigen Förderungen (u.a. [UFI](#), [RRE](#): Aufbau- & Resilienzplan für Österreich). Zudem wurde die kürzlich gegründete [BioBASE GmbH](#) als Drehscheibe für die Ermittlung und Kommunikation von Forschungsbedarfen genannt.

10:00 Uhr

FTI-Initiative Kreislaufwirtschaft – Die 1. Ausschreibung wurde durch Ing. René Albert, BSc (BMK, Abteilung I/3, Energie- und Umwelttechnologien) eingehend vorgestellt, inklusive dem Verweis auf das zusammenfassende Dokument und dem weiteren Vorgehen der Jury im September 2021. Neben dem laufenden Energieforschungsprogramm in Kooperation mit der IEA, wurde auch die Zusammenarbeit mit vier Kompetenzzentren sowie das DACH-Netzwerk "Algen" vorgestellt. Auch der Stakeholderdialog „Biobased Industry“ wurde als zentrale Veranstaltungsserie erwähnt.

10:20 Uhr

Biomasse in der Österreichischen Kreislaufwirtschaft - DI Dr. Helmut Frischenschlager (Umweltbundesamt) gab einen Einblick in die aktuelle Definition der "Kreislaufwirtschaft" sowie den damit verbundenen, u.a. marktbezogenen Herausforderungen. Derzeit wird im BMK an einer Kreislaufwirtschaftsstrategie gearbeitet, das UBA unterstützt diesen Prozess. Nach Abschluss einer Stakeholder Befragung hat das UBA an der Erstellung eines Grundlegendokuments zur Entwicklung einer Strategie mitgewirkt. Gemäß dem EU-Aktionsplan wurden die mit der Kreislaufwirtschaft verankerten Schwerpunkte, u.a. die Biomasse in unterschiedlichen Arbeitsgruppen herausgearbeitet und identifiziert.

10:40 Uhr

Holzinitiative – Aktuelles aus dem Waldfonds und der holzbasierten Wertschöpfungskette wurde von DI Dr. Georg Rappold, MBA (BMLRT, Sektion III, Forstwirtschaft und Nachhaltigkeit) berichtet. Aktuell wurde bereits eine von Calls geöffnet, etwa der CO₂-Bonus-Investitionsprämie Holzbau (via KPC), THINK.WOOD.Innovation – Schließen von Wissenslücken und Aufzeigen neuer Technologien (via FFG), drei Stiftungsprofessuren (Nachhaltiges Bauen mit Holz und anderen biobasierten Baustoffen, Entwurf und Bauen mit Holz im urbanen Kontext, Holzbauarchitektur und Fabrikation) (ebenfalls via FFG), das Holzfachberatungsnetzwerk (Einreichfrist 17.09.2021) sowie der Aufbau eines Bioökonomienetzwerks (Einreichfrist 30.09.2021). Ab September/Oktober 2021 sind weitere, wichtige Schritte geplant (Details siehe Präsentation).

11:00 Uhr

Das Zentrum für Bioökonomie an der BOKU – DI Bernhard Koch stellte in Vertretung für den Leiter DI Dr. Martin Greimel (BOKU, Zentrum für Bioökonomie) das sogenannte "ZfB" der BOKU vor. Hierbei wurden internationale Assoziationen, Netzwerke und Initiativen wie z.B. die European Bioeconomy University (EBU) sowie die diesjährige Summerschool on Bioeconomy der Euro League for Life Sciences (ELLS) als beispielhafte Aktivitäten zur Vernetzung und Kommunikation der Forschungsaktivitäten der BOKU im Bereich Bioökonomie angeführt.

11:20 Uhr

Abschließende Worte und Ausblick – Gemeinsam gaben DI Lorenz Strimitzer & DI Gottfried Lamers abschließende Worte zur Veranstaltung, mit dem Hinweis das die Aktivitäten im Kontext der Bioökonomiestrategie keineswegs abgeschlossen sind. Ein Monitoring der Bioökonomie soll im Zuge des Aktionsplans Bioökonomie in Form einer digitalen Anwendung (online-Plattform) Ende des Jahres umgesetzt werden. Auch auf europäischer Ebene tut sich derzeit Einiges, beispielsweise durch die Gründung des European Bioeconomy Policy Forum (EBPF), bei dem das BMK aktiv involviert ist, oder bei jüngsten OECD-Veranstaltungen zum Austausch verschiedener Bioökonomiestrategien. Eine Veranstaltung ist in Österreich gemeinsam mit der BOKU und dem UBA geplant.

Technische Umsetzung und Datenschutzinformation

Das Webinar wurde nicht aufgezeichnet, Foliensätze werden im Nachgang an die Teilnehmer*innen geschickt, dass Einverständnis der Vortragenden vorausgesetzt. Die Kontaktdaten der Teilnehmenden werden nach der Veranstaltung gelöscht und dienen lediglich der Registrierung und Einladung zum Webinar.

Organisation, Rückfragehinweis & Kontakt (Presse)

Österreichische Energieagentur, Austrian Energy Agency (AEA)

Lorenz Strimitzer, Stefan Weiss

Telefon: +43 (0)1 586 15 24-135 / +43 (0)664 965 9250

E-Mail: Lorenz.Strimitzer@energyagency.at / Stefan.Weiss@energyagency.at

Erstellt am: 3. August 2021